

# Inhaltsverzeichnis

## Vorwort 9

## Erster Teil: Zwischen Akademie und Naturalismus. Seurats Kunst von 1876 bis 1886

- I. *Auf der Suche nach den Werten der Kunst in der modernen Welt; akademische und eklektizistische Kunstlehre* 17
  1. Vorbemerkung 17
  2. Die Ausbildung an einer Zeichenschule und an der *Ecole des Beaux-Arts* 20
  3. Charles Blancs Grammatik der Kunst: Phidias als Sachwalter des Ideals; Ingres, Rembrandt und Delacroix als Meister der Linie, des Helldunkel und der Farbe 28
  4. Eugène Chevreul 42
  5. Eugène Delacroix 45
  6. Thomas Couture 48
  7. Camille Corot 52
  8. David Sutter 52
  9. Ogden N. Rood 54
  10. Humbert de Superville 56
  11. Schlußbemerkung 58
- II. *Seurats künstlerische Selbstfindung in einer naturalistischen Motivwelt* 61
  1. Zeichnung und Ölskizze im Frühwerk 61
  2. Die Welt der Vorstadt bei den Impressionisten und bei Seurat 73
  3. Millet, Pissarro und die Feldarbeiter 78
  4. Courbet und die Steinklopfer 89
  5. Die Landschaften zwischen der Tradition von Barbizon und dem Impressionismus 98
  6. Fabriken, Häuserzeilen und Ödländer 110
  7. Lumpensammler, Arme, Waschfrauen und Marktleute 120
  8. Pariser Passanten 128
- III. *Ein Zug der zeitgenössischen Gesellschaft wie auf dem panathenäischen Fries* 135
  1. Die Szene der *Baignade* und der *Grande-Jatte*: Stadtranderholung und neuer Mittelstand 135
  2. *Une Baignade, Asnières* 149
  3. *Un dimanche après-midi à l'île de la Grande-Jatte* 171
- IV. *Die Erfindung des Pointillismus in Grandcamp und auf der Grande-Jatte* 197
  1. Seurats Farbe, die Begegnung mit Signac und die *Société des Artistes Indépendants* 197
  2. Ein neues Genre: Die Seestücke aus Grandcamp 205
  3. Der Neo-Impressionismus als systematische Methode: Erneute Arbeit auf der Grande-Jatte 213

## Zweiter Teil: Charles Henrys psycho-mathematische Ästhetik

- V. *Zur intellektuellen Biographie Charles Henrys und den Voraussetzungen seiner naturwissenschaftlichen Kunsttheorie in der Psychophysik* 227
  1. Einführung 227
  2. Henrys Laufbahn bis zum Tode Seurats 229
  3. Der Fortschritt der Physiologie und die Entstehung der Experimentalpsychologie: Das mechanistische Menschenbild als Hintergrund des Henryschen Systems 237
  4. Stufen der Kritik an der Psychophysik: Das Ende einer intellektuellen Mode 244
- VI. *Henrys Lehre im Zusammenhang mit ihren Quellen* 249
  1. Ein reduktionistisches Denkmodell für Expressivität: Dynamogenie und Inhibition 249
  2. Linien, Farben und Geräusche als dynamogene oder inhibitorische Krafrichtungen 255

3. Eine mathematische Definition der Harmonie: Henrys Beschäftigung mit Musiklehre und Akustik 261
4. Charles Henrys eklektizistisches System: Die Verschmelzung des psychophysiologischen Denkmodells der Expressivität mit der mathematischen Formel der Harmonie 265

### Dritter Teil: Seurat nach 1886 und der entstehende Symbolismus

- VII. *Autonomie des künstlerischen Ausdrucks und Ästhetik als subjektive Mathematik: Seurats Auseinandersetzung mit Henry im Ambiente des Symbolismus* 279
1. Vorbemerkung 279
  2. Zur Aufnahme des literarischen Symbolismus in der bildenden Kunst seit Mitte der achtziger Jahre 281
  3. Henrys Wirkung auf seine Freunde Jules Laforgue und Gustave Kahn: der Symbolismus und das mechanistische Menschenbild 288
  4. Seurat zwischen Naturalismus und Symbolismus: Ein Maler des modernen Lebens und die Henryschen Gesetze für Expressivität und Harmonie 295
  5. Die Innenweltperspektive: Die Grundlagen der symbolistischen Weltanschauung und ihr Eindringen ins naturalistische Künstlermilieu 300
  6. Bohème, Dandytum und der Vergnügungsbetrieb am Montmartre: die jungen Künstler der 1880er Jahre und die »opportunistische« Republik 312
- VIII. *Von den Vergnügungen der Städter: Pessimismus und Gesellschaftskritik in den späten Figurenbildern* 323
1. Das Milieu der Schausteller in symbolistischer und naturalistischer Deutung 323
  2. Seurat und seine anarchistischen Freunde 326
  3. Ein gemalter Kommentar zur *Grande-Jatte: Les Poseuses* 332
  4. *Parade de Cirque* 345
  5. Die *Poudreuse*: Un amour de Seurat 356
  6. *Le Chahut*, eine Szene im Café-Concert 362
  7. *Le Cirque* 380
- IX. *Seestücke und Flußlandschaften: »berauschen wir uns noch einmal am Licht, das tröstet!«* 393
1. Moderne Hafenstädtchen, divisionistische Maltechnik und »der große Eindruck der Weite« 393
  2. Honfleur: Die moderne Seite einer alten Stadt 405
  3. Auf den Spuren Signacs in Port-en-Bessin 418
  4. Zwei Bilder aus Le Crotoy 427
  5. Am Kanal von Gravelines 430
  6. Die Seine 440
- Nachwort 445
- Anmerkungen 450
- Bibliographie 477
- Register 489